

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung nimmt die Ausführungen der Verwaltung insbesondere zu den in der Prüfung befindlichen Aufträgen zur Kenntnis und beauftragt auf Antrag der CDU-Fraktion die Verwaltung,

1. im nächsten Ausschuss für Stadtentwicklung einen Aufstellungsbeschluss für die Fläche nördlich der Händelstraße, Lannerstraße und Bonn-Brühler-Straße Me-N-01-W, für Wohnbebauung und Neubau der Sekundarschule vorzulegen,
2. gleichzeitig ein Planverfahren inklusive Abstimmung mit der Bezirksregierung einzuleiten, um den Flächennutzungsplan nördlich bis zur Lannerstraße für Wohnbebauung und / oder Neubau der Sekundarschule zu ergänzen,
3. eine Auflistung aller von der Stadt angemieteten Immobilien dem zuständigen Haupt- und Finanzausschuss vorzulegen und dabei darzustellen, ob und ggf. welche Einrichtungen für eine Unterbringung in den freiwerdenden Räumen am vorhandenen Schulstandort Merten in Frage kämen.
4. beauftragt auf Antrag der SPD-Fraktion die Verwaltung folgende Fragen zu prüfen:
 - 4.1 Wie hoch ist die Differenz der Kosten eines Neubaus der Sekundarschule und der Grundschule?
 - 4.2 Welche Ertüchtigung der Beethovenstraße muss vorgenommen werden, um den zusätzlichen Verkehr durch bringende und abholende Eltern von Schul- und Kindergartenkindern zu ermöglichen?
 - 4.3 Wie hoch ist der Bedarf an weiteren Schul- und Kindergartenplätzen in Merten, wenn Me 16 und das Baugebiet Händelstraße parallel entwickelt werden?
 - 4.4 Entstehen weitere Kosten für den Ausbau der Infrastruktur, wenn die o.g. Baugebiete gleichzeitig entwickelt werden?